

PRESSEINFORMATION

22. MÄRZ 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: KUNSTAUSSTELLUNG IM BAROCKEN SCHLOSSGARTEN

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

„Lichtgaenger“ im Schlossgarten: Sechs Skulpturen von Aurelia Waßer

In hohe Acrylblöcke geschlagene Hohlreliefs zieren vom 25. März bis 21. Mai den Weikersheimer Schlossgarten. Die Bildhauerin Aurelia Waßer bietet mit ihrer Skulpturenausstellung „Lichtgaenger“ ästhetische Farbreflexe im barocken Garten – und zugleich spannende Spiegelungen von Mensch und Umwelt. Die Ausstellung wird am Samstag, 25. März, von Michael Hörrmann, dem Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, eröffnet.

SKULPTUREN ERINNERN AN DAS WAHRHAFTIGE UND REINE

Einen „Gegenpol zu Gewalt, Macht und Gier“ soll die Gruppe von sechs Skulpturen bilden, so die Künstlerin Aurelia Waßer. Die transparenten Acrylarbeiten sind zwischen den beiden Flügeln der barocken Orangerie im Schlossgarten aufgestellt. Das „Wahrhaftige und Reine, das in jedem von uns wohnt“ wird nach den Worten der Künstlerin erlebbar in ihren Arbeiten: Die prismatische Form der eindrucksvollen, zwei Meter hohen Blöcke ermöglicht mit ihren transparenten und das Licht reflektierenden Oberflächen vielfältige An- und Aussichten und Durchblicke.

HISTORISCHE UMGEBUNG UND AKTUELLE KUNST IM DIALOG

„Die Staatlichen Schlösser und Gärten stellen immer wieder den Dialog zwischen den historischen Monumenten und dem Schaffen heutiger Künstlerinnen und Künstler her“, erläutert Geschäftsführer Michael Hörrmann. Zuletzt war im Sommer 2016 die eindrucksvolle Figur des silbernen Riesenhasen „Silverio

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT

Schlossverwaltung Weikersheim
Peter Keßler, Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49(0)7931.923 18 56 und +49(0)160 6054 134
schloss-weikersheim.presse@t-online.de

BILDDOWNLOAD

Fotografien von Schloss Weikersheim in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloss-weikersheim.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

22. MÄRZ 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: KUNSTAUSSTELLUNG IM BAROCKEN SCHLOSSGARTEN

Rabbit“, eine Installation der Künstlerin Natalija Ribovic, im Rittersaal von Schloss Weikersheim zu erleben. Michael Hörrmann betonte, dass es bestimmend für die Arbeit der Staatlichen Schlösser und Gärten sei, möglichst vielfältige Zugänge zum Erlebnis eines historischen Monuments zu bieten: „Ausstellungen mit den Werken heutiger Kunst in der geschichtsträchtigen Umgebung ermöglichen oft unerwartete, neue Blicke auf die bekannten und berühmten Bauwerke.“

BAROCKE ORANGERIE IN OPTISCHER BRECHUNG

Die beiden Flügel des Orangeriegebäudes und die Pflanzen des Schlossgartens tauchen in der Spiegelung und Brechung der Acrylglasblöcke in faszinierenden Zerrbildern auf. Besonders stark ist die Wirkung, wenn die Sonne den Schlossgarten erhellt: Dann leuchten und glitzern die transparenten Skulpturen in allen Farben des Regenbogens. Die Künstlerin bezeichnet es als besonders spannend, dass die Betrachterinnen und Betrachter in den Acrylglasflächen zwar allerlei Spiegelungen von anderen sehen – nie aber sich selbst. „Die Lichtgaenger lassen keine Eitelkeiten zu“, betont sie. Aurelia Waßer will das Gute im Menschen „zum Klingen bringen“.

BIOGRAFIE DER KÜNSTLERIN AURELIA WAßER

Nach ihrem Abitur absolvierte Aurelia Waßer zunächst eine Malereiausbildung. Ihre Laufbahn begann sie mit Zeichnungen, ehe sie sich der Malerei widmete. Sie schuf unter anderem Porträts und Seenlandschaften. Seit einigen Jahren konzentriert sich Aurelia Waßer, die in Filderstadt bei Stuttgart lebt, vermehrt auf Skulpturen. Ihre Werke wurden bereits in zahlreichen Galerien in Europa und den USA ausgestellt. Den erstmals in Weikersheim ausgestellten „Lichtgaengern“ sollen weitere Skulpturengruppen in den anderen Kontinenten folgen und „ein unsichtbares Netz guter Energie um den Globus spannen“. Für die Besichtigung der Ausstellung, die gemeinsam mit den Steinberger Galerien veranstaltet wird, ist nur der Schlossgarteneintritt zu bezahlen.

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIEßEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT

Schlossverwaltung Weikersheim
Peter Keßler, Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49(0)7931.923 18 56 und +49(0)160 6054 134
schloss-weikersheim.presse@t-online.de

BILDDOWNLOAD

Fotografien von Schloss Weikersheim in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloss-weikersheim.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

22. MÄRZ 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS WEIKERSHEIM: KUNSTAUSSTELLUNG IM BAROCKEN SCHLOSSGARTEN

SERVICE UND INFORMATIONEN

Lichtgaenger – Ausstellung vom 25. März bis 21. Mai 2017

ÖFFNUNGSZEITEN DES SCHLOSSGARTENS

25. März – 31. März 2017: Montag – Sonntag, 10.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00

Uhr

Ab dem 1. April 2017: täglich 9.00–18.00 Uhr

EINTRITT

Erwachsene 3,50 €(ermäßigt 1,80 €)

WEITERE INFORMATIONEN

Schlossverwaltung Weikersheim

Tel.: 0 7934.99 29 50

info@schloss-weikersheim.de

Steinberger Galerien Weikersheim

Tel.: 07934.99 34 33

info@sonja-steinberger.de

WWW.SCHLOSS-WEIKERSHEIM.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT

Schlossverwaltung Weikersheim

Peter Keßler, Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49(0)7931.923 18 56 und +49(0)160 6054 134

schloss-weikersheim.presse@t-online.de

BILDDOWNLOAD

Fotografien von Schloss Weikersheim in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloss-weikersheim.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).